

Leipziger Museen auf einen Blick

Mit Über-
sichtskarte

Kunst- und
Kunsthandwerk



Musik und
Literatur



Natur und
Wissenschaft



Technik und
Industrie



Kultur und
Geschichte



www.leipzig.travel



INSPIRIEREND KREATIV BILDEND

MUSEEN IN LEIPZIG

Wer Leipzig besucht, sollte unbedingt genug Zeit für unsere Museen einplanen. Schon die schiere Bandbreite an Themen setzt viele Kulturliebhaber in Verzücken: So ist die Stadt ein internationales Zentrum der bildenden und angewandten Kunst, aber eben auch eine Musikstadt von Welt mit mehreren authentischen Komponistenhäusern. Weiter geht's mit Technik, Wissenschaft, Geschichte, Naturkunde, Angeboten für Kinder, Literatur und Buchdruck ... Kurz: Es gibt viel zu entdecken!



© Philipp Kirschner LTM



© BUNCTUM Alexander Schmidt



© Christoph Sandig



© the artists & G2 Kunsthalle



© Eva Lusch

Hinweise zur Nutzung

Wir bieten einen umfangreichen Überblick zur Leipziger Museumslandschaft. Farblich passend zum Themengebiet und alphabetisch geordnet, findet sich auf den folgenden Seiten zu jedem Museum eine kurze Vorstellung und die Piktogramme geben Auskunft zu den Angeboten der Einrichtungen. Die Öffnungszeiten sind ohne Garantie und sollten vor jedem Besuch geprüft werden.

Für eine gute Orientierung gibt es am Ende dieser Broschüre eine ausklappbare Karte. Dort sind auch sämtliche Museen mit der dazugehörigen Seitenzahl aufgelistet. Viel Spaß beim Durchstöbern!

Entdeckungen in der Region Leipzig	S. 54
Museumsnacht und Leipziger Notenspur	S. 56
Leipziger Museen – Information in English 	S. 57

Themen:

-  Kunst und Kunsthandwerk
 -  Musik und Literatur
 -  Natur und Wissenschaft
 -  Technik und Industrie
 -  Kultur und Geschichte
-  Audioguides
 -  Barrierefreiheit
 -  teilweise Barrierefreiheit
 -  Café
 -  Hundemitnahme
 -  Kinderangebote für Individualbesucher
 -  LEIPZIG CARD-Rabatt
 -  Souvenirshop

Hinweis: Im Interesse der Lesbarkeit haben wir an einigen Stellen auf geschlechtsbezogene Formulierungen verzichtet. Im Sinne der Gleichbehandlung gelten entsprechende Begriffe grundsätzlich für alle Geschlechter, auch wenn nur eines genannt sein sollte.

Ägyptisches Museum der Universität Leipzig



Egyptian
Museum of
the University
of Leipzig

Im historischen Kroch-Hochhaus am Augustusplatz tauchen die Besucher in die Zeit des Alten Ägyptens ein. Zu sehen sind ca. 7.000 Fundstücke aus verschiedenen Jahrtausenden, darunter Statuen, Reliefs, Särge und Gefäße. Den Höhepunkt der Ausstellung bildet der reich dekorierte Holzsarg des Hedbastiru (7. Jh. v. Chr.).

- 🏠 Goethestraße 2 (Kroch-Hochhaus), 04109 Leipzig
- ℹ️ www.aegyptisches-museum.uni-leipzig.de
- ⌚ Öffnungszeiten: Mi – Fr 13 – 17 Uhr,
Sa – So, Feiertage 10 – 17 Uhr



Antikenmuseum der Universität Leipzig



Museum of
Antiquities of
the University
of Leipzig

Die griechisch-römische Antike wird am Nikolaikirchhof wieder lebendig: Im Antikenmuseum der Universität Leipzig gibt es verzierte Vasen, Marmorskulpturen, Terrakottafiguren und Tonreliefs, Bronzegefäße und tönerne Lampen zu bestaunen. Insgesamt umfasst die Sammlung ca. 10.000 Objekte antiker Klein- und Gebrauchskunst aus der Zeit zwischen 2.000 v. Chr. und ca. 500/600 n. Chr.

- 🏠 Alte Nikolaischule, Nikolaikirchhof 2, 04109 Leipzig
- ℹ️ www.gkr.uni-leipzig.de/antikenmuseum
- ⌚ Öffnungszeiten: Mi – Fr 11 – 16 Uhr,
Sa – So 12 – 17 Uhr, an Feiertagen geschlossen



Bach-Museum Leipzig



Leipzig Bach
Museum

Johann Sebastian Bach war von 1723 bis zu seinem Tod 1750 Thomaskantor in Leipzig. Mit dem Thomanerchor gestaltete er die Musik in den Stadtkirchen, „nebenbei“ komponierte er Werke für die Ewigkeit wie das Weihnachtsoratorium, die Matthäus-Passion oder die Messe in h-Moll. Bach-Fans aus aller Welt pilgern jedes Jahr an den Thomaskirchhof, um dem Genius nahezukommen. Im Bach-Museum gibt es viel zu hören und zu sehen. Kostbare Originale sind zu bestaunen und man kann selbst mitmachen: zum Beispiel in der interaktiven Komponierstube oder im virtuellen Orchester.

🏠 Thomaskirchhof 15/16, 04109 Leipzig

ℹ️ www.bachmuseumleipzig.de

🛒 Eintritt frei: jeden ersten Dienstag im Monat

⌚ Öffnungszeiten: Di – So, Feiertage 10 – 18 Uhr



© Botan. Garten Universität Leipzig

Tipp: Von März bis Ende Oktober lassen sich exotische Schmetterlinge in einem der Gewächshäuser beobachten.

Botanischer Garten der Universität Leipzig



Botanical Garden of the University of Leipzig

Mit über 480 Jahren Geschichte ist der Botanische Garten der Älteste in ganz Deutschland. Auf rund drei Hektar erfahren Besucher mehr über Pflanzen aus verschiedenen Vegetationszonen und ihren Einfluss auf den Menschen, das Klima und die Tierwelt. Auch ein Abstecher in die Gewächshäuser, den Apothekergarten oder den Duft- und Tastgarten lohnt sich!

🏠 Linnéstraße 1, 04103 Leipzig

ℹ️ www.lw.uni-leipzig.de/botanischer-garten

🛒 Eintritt frei: Freilandabteilung

⌚ Öffnungszeiten: siehe Website



Bundesarchiv – Stasi-Unterlagen-Archiv Leipzig

Federal Archives –
Stasi Records Archive

5

Das Motto des Ministeriums für Staatssicherheit der DDR lautete „Genossen, wir müssen alles wissen“. Auf diese Weise sollten Oppositionelle unschädlich gemacht und die Herrschaft der SED sichergestellt werden. Die Dauerausstellung informiert über die Struktur, Methoden und Wirkungsweise der Stasi und veranschaulicht, wie die Geheimpolizei den Alltag der Bevölkerung überwachte und kontrollierte. Ausgewählte Einzelschicksale zeigen die Folgen der Überwachung für die Betroffenen auf.

⌂ Dittrichring 24, 04109 Leipzig

ℹ www.bundesarchiv.de/leipzig

🛒 Eintritt frei

⌚ Öffnungszeiten: Mo – Fr 8 – 18 Uhr, Sa – So, Feiertage 10 – 18 Uhr



„Der junge Richard Wagner 1813 bis 1834“

Dauerausstellung in der
Alten Nikolaischule

6

“The young Richard Wagner 1813 to 1834”
permanent exhibition in the Old St. Nicholas School

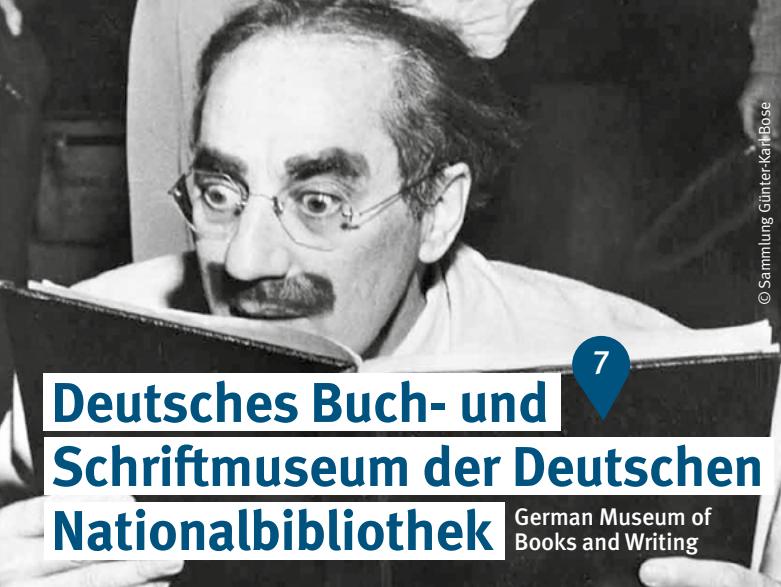
Richard Wagner wurde am 22. Mai 1813 in Leipzig geboren. 1828 – 1830 besuchte er die Nikolaischule. Einige seiner ersten Werke wurden im Gewandhaus aufgeführt, wie 1833 die Sinfonie in C-Dur. Die klassizistische, originalgetreu restaurierte „Richard-Wagner-Aula“ ist der einzige authentische Ort für das Wirken Richard Wagners in Leipzig. Die Dauerausstellung in der Alten Nikolaischule widmet sich dem jungen Wagner, der hier den Grundstein für seinen weltweiten Erfolg legte.

⌂ Alte Nikolaischule, Nikolaikirchhof 2, 04109 Leipzig

ℹ www.kulturstiftungleipzig.de/richard-wagner

⌚ Öffnungszeiten: Mi – Fr 11 – 16 Uhr,
Sa – So 12 – 17 Uhr, an Feiertagen geschlossen





© Sammlung Günter-Karl Böse

Deutsches Buch- und Schriftmuseum der Deutschen Nationalbibliothek

German Museum of Books and Writing

Ob Kerbholz, Tattoo oder Roman, ob Leuchtreklame, Grabstein oder Liebesbrief – seit mehr als 5.000 Jahren notiert der Mensch sein Wissen über die Welt. Das Museum erzählt anhand der drei Medien-Innovationen Schrift, Buchdruck und digitale Netze eine kurze Medien-geschichte der Menschheit. 1884 gegründet gilt das Museum zudem als das weltweit älteste und eines der bedeutendsten Museen auf dem Gebiet der Buchkultur.

Deutscher Platz 1, 04103 Leipzig

www.dnb.de/dbsm

Eintritt frei

Öffnungszeiten: Di, Mi, Fr – So 10 – 18 Uhr,
Do 10 – 20 Uhr, Feiertage (außer Mo) 10 – 18 Uhr



Von wegen aus der Mode! Schrebergärten erfreuen sich wieder großer Beliebtheit bei Jung und Alt. Und wer hat's erfunden? Die Leipziger. Der weltweit erste Schrebergärtnerverein wurde 1864 in Leipzig gegründet. Der Dreiklang aus Gartenlaube, Obst- und Gemüseanbau sowie Grünfläche zur Erholung war geboren. Das Deutsche Kleingärtnermuseum ist weltweit einmalig: In der historischen Gartenanlage mit ihrem denkmalgeschützten Vereinshaus wird die Entwicklung der Kleingartenbewegung nachgezeichnet. Höhepunkte sind die drei zeittypischen Schaugärten.

Aachener Straße 7, 04109 Leipzig

www.kleingarten-museum.de

Öffnungszeiten: Di – Do 10 – 16 Uhr,
Juni – August: zusätzlich am Sa – So
10 – 16 Uhr





Deutsches Museum für Galvanotechnik

German Museum for Electroplating

9

© Burkhard Henkel

1881 gründete Dr. Georg Langbein in Leipzig die erste Galvanofirma Deutschlands, die nach einem Zusammenschluss mit Wilhelm Pfannhauser sogar die größte Fachfirma in Europa auf diesem Gebiet wurde. Galvanotechnik bezeichnet eine Praxis, bei der Materialien mit einer Metallschicht überzogen werden, beispielsweise zur Verschönerung oder zum Schutz. Nach dem Aus der Firma 1993 wurde 2010 das weltweit einzige Museum für Galvanotechnik gegründet, das auf dem ehemaligen Firmengelände durch die galvanische Geschichte führt. Die Ausstellung umfasst Dokumente, Maschinen und eine Bibliothek.

Torgauer Straße 76b, 04318 Leipzig

vdmg.de

Eintritt frei

Öffnungszeiten: jeden dritten Dienstag im Monat: 14 – 17 Uhr



Eisenbahnmuseum Leipzig

Railway Museum

10

© Helmut Gangmeister

Tipp: Bei Museumsfesten oder Sonderfahrten können Sie mit einer der historischen Eisenbahnen fahren!

Nicht nur kleine Eisenbahnfans bekommen hier leuchtende Augen. Wer sich für historische Technik interessiert, kommt im Museum auf dem Bahnbetriebswerk Leipzig-Plagwitz voll auf seine Kosten! Zu den „Exponaten“ zählen historische Dampflokomotiven, Reisezugwagen aus den 1960er und 1970er Jahren, Kleindiesellokomotiven oder Hilfsfahrzeuge. Doch es gibt auch einen funktionierenden Wasserkran und zentral gesteuerte Bahnhofsuhr zu sehen. Nostalgie pur!

Goldruthenweg/Kurt-Kresse-Straße, 04207 Leipzig

www.dampfbahnmuseum.de

Eintritt frei (außer zu Museumsfesten)

Öffnungszeiten: Sa 10 – 16 Uhr (außer an Sonderfahrttagen)



G2 Kunsthalle



G2 Kunsthalle

Seit ihrer Gründung 2015 stellt die G2 Kunsthalle dauerhaft und öffentlich Werke aus dem Bestand der privaten Sammlung Hildebrand aus. Die Sammlung hat ihren Schwerpunkt in der Leipziger Gegenwartsmalerei ergänzt um bedeutende Werke nationaler und internationaler Positionen wie Neo Rauch, David Schnell, Rosa Loy, Wolfgang Tillmans, Norbert Bisky oder Miriam Cahn. Durch die Installation eines offenen Depotwandsystems welches von klassischer Ausstellungsfläche umgeben ist bietet das G2 Schaulager eine facettenreiche Plattform für Dialog und Austausch bedeutender Werke zeitgenössischer Kunst.

⌂ Dittrichring 13, 04109 Leipzig

ℹ g2-leipzig.de

⌚ Öffnungszeiten: Mi 15 – 20 Uhr, Fr – So 12 – 17 Uhr



Galerie für Zeitgenössische Kunst Leipzig



Museum of Contemporary Art Leipzig



Das Museum, auch kurz GfZK genannt, ist ein Ausstellungshaus für zeitgenössische Kunst und für Kunst nach 1945. Mit wechselnden Ausstellungen soll besonders der gesellschaftliche Aspekt und das Kritisch-Reflexive des Künstlerischen hervorgehoben werden, so zum Beispiel, wenn sich Kreative und Künstler mit Themen wie Nachhaltigkeit, Migration und Rassismus auseinandersetzen. Die Angebote der Kunstvermittlung bringen Menschen unterschiedlicher Erfahrung und Herkunft zusammen und bieten somit einen Raum für Dialog.

⌂ Karl-Tauchnitz-Straße 9–11, 04107 Leipzig

ℹ gfzk.de

⌚ Eintritt frei: Mittwoch

⌚ Öffnungszeiten: Di – Fr 14 – 19 Uhr,
Sa – So 12 – 18 Uhr



Während des Zweiten Weltkriegs zwangen die Nationalsozialisten etwa 75.000 Kinder, Frauen und Männer aus Europa in Leipzig zur Arbeit. Die meisten arbeiteten in großen Rüstungsfirmen und ihren Zuliefererbetrieben, so zum Beispiel in der HASAG, dem damals größten Rüstungsunternehmen Sachsens. Auf dem ehemaligen Firmengelände befindet sich heute eine Gedenkstätte mit Dauerausstellung. Diese thematisiert auch die sechs Außenlager des KZ Buchenwald, die es in und um Leipzig gab. Das größte unter ihnen war mit über 5.000 weiblichen KZ-Häftlingen das 1944 gegründete Außenlager „HASAG Leipzig“.

Permoserstraße 15, 04318 Leipzig

www.zwangsarbeite-in-leipzig.de

Eintritt frei

Öffnungszeiten: Di – Do 10 – 18 Uhr, Fr – Sa 11 – 17 Uhr



13

Gedenkstätte Museum in der „Runden Ecke“

Memorial Museum in the “Runde Ecke”



14

Das Museum im Stasi-bunker in Machern zeigt die ehemalige Ausweichführungsstelle.

Wer eine Zeitreise in die DDR machen will, muss das Museum in der „Runden Ecke“ besuchen. 40 Jahre lang hat dieses Gebäude die Leipziger Bezirksverwaltung der Staatssicherheit beherbergt. Um ein authentisches Erlebnis der Arbeitsatmosphäre zu schaffen, blieben Linoleumfußböden, gelbbraune Tapeten, sogar Scherengitter und alte Heizkörper erhalten. In der historischen Ausstellung „Stasi – Macht und Banalität“ werden die Struktur und die Geschichte der Stasi – vom Garant der SED-Diktatur bis zu ihrem Zerfall 1989 – dargestellt.

Permoserstraße 15, 04318 Leipzig

www.runde-ecke-leipzig.de

Öffnungszeiten: Mo – So 10 – 18 Uhr

LC

MUSEEN IM GRASSI

Drei einzigartige Museen unter einem Dach: Der Name des markanten Museumsbaus aus den 1920er-Jahren geht auf den Leipziger Kaufmann Franz Dominic Grassi zurück, welcher der Stadt Ende des 19. Jahrhunderts ein großes Vermögen vererbt hatte.

 Johannisplatz 5–11, 04103 Leipzig

20



© Christoph Sandig

15

GRASSI Museum für Angewandte Kunst

GRASSI Museum of Applied Arts

3.000 Jahre Kunst- und Kulturgeschichte – nicht mehr und nicht weniger bietet das Museum, in seiner Ständigen Ausstellung das europaweit zu den führenden Häusern für Gestaltung und angewandte Kunst gehört. Hier treffen Geschichte und zeitgenössische Kunst aufeinander: Werke aus dem Antiken Griechenland und Rom reihen sich neben Klassiker der Moderne, Designs im Bauhaus-Stil und der Gebrauchskunst der Pop-Ära. Gezeigt werden wechselnde Ausstellungen zu Kunsthandwerk und Design sowie Fotografie und Architektur.

 www.grassimak.de

 Eintritt frei: Dauerausstellung

 Öffnungszeiten: Di, Do – So 10 – 18 Uhr, Mi 10 – 20 Uhr,
Feiertage 10 – 18 Uhr, außer 24.12. und 31.12.



© Christoph Sandig



21

GRASSI Musikinstrumenten- museum der Universität Leipzig

GRASSI Museum for
Musical Instruments

16



Hier begeben sich die Besucher auf die Suche nach dem vollkommenen Klang. Mit 10.000 Sammlungsobjekten ist es eine der größten Musikinstrumentensammlungen weltweit. Instrumente aus fünf Jahrhunderten und aus aller Welt nennt das Museum sein Eigen, so z.B. das älteste datierte Clavichord (1543) oder den ältesten Hammerflügel im Originalzustand (1726). Und im Klanglabor wird eingeladen Instrumente selbst auszuprobieren.

www.grassi-leipzig.de

Öffnungszeiten: Di – So 10 – 18 Uhr,
Feiertage 10 – 18 Uhr, außer 24.12. und 31.12.



www.grassi-leipzig.de

Eintritt frei: Dauerausstellung

Aktuelle Eintrittspreise und Öffnungszeiten unter:
<https://grassi-voelkerkunde.skd.museum/besuch/>

GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig

GRASSI Museum of Ethnology

17



Mit über 200.000 Objekten befindet sich im GRASSI Museum für Völkerkunde eine der größten ethnographischen Sammlungen Deutschlands. 1869 aus dem Leipziger Bürgertum gegründet, behandelt das Museum heute globale und aktuelle gesellschaftliche Fragestellungen anhand seiner Sammlungen. Die unterschiedlichen Ausstellungen zeigen, was Leipzig mit der Welt verbindet.



Grieg-Begegnungsstätte Leipzig

Edvard Grieg Memorial Centre

18

Mit Werken wie der Peer-Gynt-Musik gilt er bei vielen als DER norwegische Komponist: Edvard Grieg. In Leipzig verbrachte er viel Zeit, bereits mit 15 Jahren begann er hier zu studieren. Auch danach fühlte er sich mit der Stadt ein Leben lang verbunden und kam immer wieder zurück – oft auf Einladung des Musikverlages C. F. Peters. In der Grieg-Begegnungsstätte im ehemaligen Verlagsgebäude wird das Andenken an den Komponisten heute lebendig gehalten. Im historisch nachempfundene Konzertsalon finden regelmäßig Konzerte und Lesungen statt.

House icon [Talstraße 10, 04103 Leipzig](#)

Info icon [www.edvard-grieg.de](#)

Cart icon [Eintritt frei](#)

Clock icon [Öffnungszeiten: Mo, Fr, Sa 10 – 18 Uhr](#)



© Tobias Theurer

24



© Walther Le Kon

HALLE 14

Zentrum für zeitgenössische Kunst

19

HALLE 14 –
Centre for
contemporary art

Das Kunstzentrum HALLE 14 hat seinen Sitz in einer denkmalgeschützten Industriehalle der Baumwollspinnerei. In dem imposanten Backsteinbau können Besucher wechselnde internationale Gruppenausstellungen erleben – immer nah dran an gesamtgesellschaftlichen Fragestellungen. Zudem gibt es eine 25.000 Bände umfassende Kunstbibliothek, Vermittlungsangebote für Kinder und Jugendliche sowie ein Studioprogramm mit einem digitalen Fotolabor und Arbeitsplätzen für Künstler aus aller Welt.

House icon [Spinnereistraße 7, 04179 Leipzig](#)

Info icon [www.halle14.org](#)

Cart icon [Eintritt frei: Mittwoch](#)

Clock icon [Öffnungszeiten: Mai bis Oktober: Di – So 11 – 18 Uhr,
November bis April: Di – Sa 11 – 18 Uhr](#)



25

HGB Galerie

20

Academy of Fine Arts Leipzig

lokalisiert in der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig versteht sich die HGB Galerie als öffentlicher Ausstellungsraum. Ihr Ziel ist es, die vielfältigen Fragestellungen, die sich in der Kunst als auch in der Lehre stellen, zu thematisieren. Das Programm umfasst Ausstellungen und Veranstaltungen mit eingeladenen Künstlern, Studierenden und Lehrenden sowie wie Theoretikern aus verwandten Feldern.

Wächterstraße 11, 04107 Leipzig

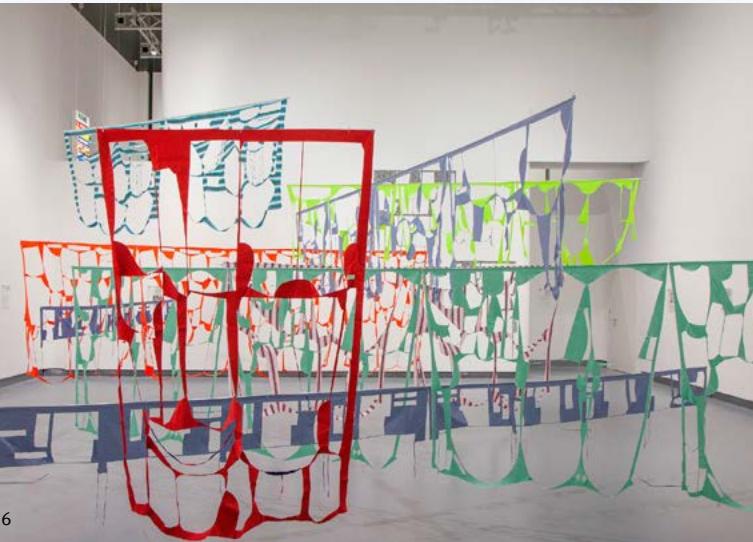
www.hgb-leipzig.de/galerie

Eintritt frei

Öffnungszeiten: Di – Fr 14 – 18 Uhr, Sa 13 – 17 Uhr



© Matteo Visentin



26

INSPIRATA

21

INSPIRATA –
Science Center

Zentrum für mathematisch-naturwissenschaftliche Bildung

In der INSPIRATA kann man Bälle schweben lassen, sich in einer Seifenblase verstecken, Landkarten interaktiv erstellen, Kugelwettrennen veranstalten, die Erdrotation nachweisen, gemeinsam knobeln und experimentieren und vieles mehr. Über 200 Exponate laden zum Mitmachen ein und öffnen eine spannende Tür zu Mathematik und Naturwissenschaften. Anfassen ist hierbei ausdrücklich erwünscht!

Deutscher Platz 4, Aufgang G, 3. Etage, 04103 Leipzig

www.inspirata.de

Mo – Fr für Gruppen nach Online-Anmeldung,
Mo + Mi 14 – 18 Uhr, Sa + So 10 – 18 Uhr,
sächsische Ferien: siehe Website



LC



© INSPIRATA (B. Müller)

27



Kunstkraftwerk Leipzig

Kunstkraftwerk Leipzig

Wer schon immer mal komplett in die Welt der Kunst eintauchen wollte, kann hier große Meister in einer 360° Show erleben. Einst war das Backsteingebäude in Plagwitz ein Kraftwerk, heute werden an die Wände der früheren Werkshallen Bilder projiziert – aufwendig gestaltete Lichtinstallatoren, die selbst schon wieder Kunst sind. Besucher bewegen sich im Raum und werden Teil des Ganzen, so dass die Grenze zwischen Kunst und Betrachter verschwimmt.

 Saalfelder Straße 8b, 04179 Leipzig

i www.kunstkraftwerk-leipzig.com

- Öffnungszeiten: Do – So, Feiertage 10 – 18 Uhr, außer 24.12., 25.12. und 31.12.



Tipp: Wegen begrenzter Besucherzahlen empfiehlt sich der Kauf eines Onlinetickets vorab!



Kustodie

Kunstsammlung im Rektoratsgebäude Universität Leipzig

Leipzig University Art Collection

Gemälde, Plastiken, Grafiken und Kunsthandwerk vom Mittelalter bis ins 20. Jahrhundert erzählen die 600 Jahre alte Geschichte der Universität Leipzig. Besondere Highlights sind die Zepter der Universität von 1476, Gemälde von Lucas Cranach d. Ä. und seinem Umfeld sowie Büsten und Porträts bedeutender Persönlichkeiten wie des Dramatikers Lessing oder des Psychologen Wilhelm Wundt von Max Klinger, die an der Universität Leipzig lernten bzw. lehrten.

 Ritterstraße 26, 04109 Leipzig (Weitere Standorte der Kustodie befinden sich auf dem Campus der Universität am Augustusplatz.)

i www.kustodie.uni-leipzig.de

 Eintritt frei

● Öffnungszeiten: Mo 11–15 Uhr, an Feiertagen geschlossen



In der Leipziger Wohnung von Felix Mendelssohn Bartholdy gingen seinerzeit berühmte Komponisten wie Schumann oder Wagner ein und aus. Heute befindet sich dort das weltweit einzige Mendelssohn-Museum. Der Komponist war auch für Leipzig von großer Bedeutung: Er bekleidete das Amt des Gewandhauskapellmeisters, gründete das erste Konservatorium in Deutschland und leitete die Bach-Renaissance des 19. Jahrhunderts ein. Im Museum sieht man, wie Mendelssohn mit seiner Familie gewohnt hat und erfährt mittels zahlreicher interaktiver Stationen mehr über sein Leben und Werk.

- 🏠 Goldschmidtstraße 12, 04103 Leipzig
- ℹ️ www.mendelssohn-stiftung.de/de/museum
- ⌚ Öffnungszeiten: Mo–So 10–18 Uhr,
So 11 Uhr Konzerte



Mendelssohn-Haus Leipzig

Leipzig Mendelssohn House

24

Tipp: Sie wollten schon immer mal ein Orchester dirigieren? Im „Effektorium“ können Sie sich nach Herzenslust ausprobieren.

Museum der bildenden Künste Leipzig

Museum of Fine
Arts Leipzig

25



Das MdbK zählt zu den bedeutendsten Kunstmuseen in Deutschland. Seine Sammlungen umfassen Werke aus acht Jahrhunderten, vorwiegend der europäischen Kunstgeschichte. Meisterwerke u.a. von Raschel Ruyssch, Caspar David Friedrich, Claude Monet, Max Beckmann, Evelyn Richter oder Neo Rauch werden gezeigt. Partizipative Angebote, Veranstaltungen und Projekte laden zur Teilhabe ein. Der zeitgenössische Museumsbau verbindet im Inneren eine klassische Museumsarchitektur mit hohen kubischen Terrassen und Lichthöfen.

- 🏠 Katharinenstraße 10, 04109 Leipzig
- ℹ️ www.mdbk.de
- ⌚ Eintritt frei: Dauerausstellung ab 01.01.2024
- ⌚ Öffnungszeiten: Di, Do–So, Mi 12–20 Uhr,
an Feiertagen 10–18 Uhr, außer 24.12. und 31.12.



LC

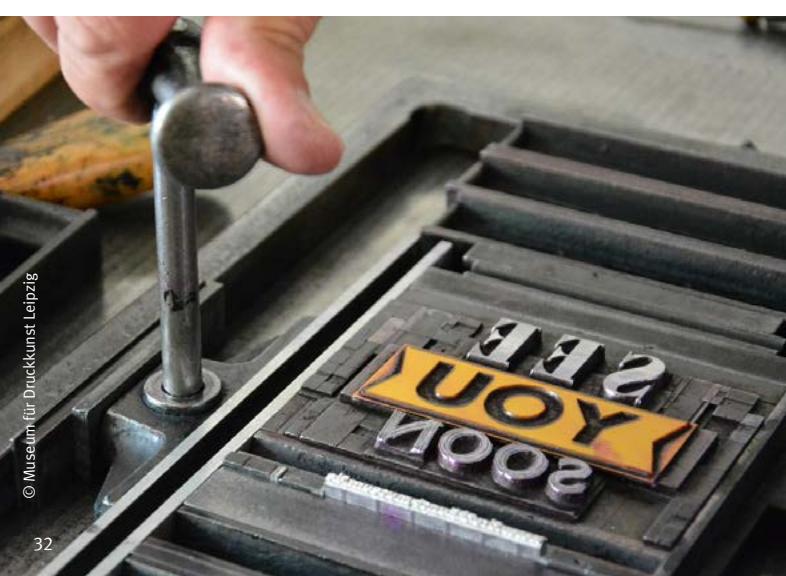


Rund 90 funktionsfähige Maschinen ermöglichen einen spannenden Einblick in 550 Jahre Druck- und Mediengeschichte. Die Maschinen stehen aber nicht nur herum, sondern werden auch ganz praktisch vorgeführt. An Mitmachstationen und im Rahmen von Workshops können die Besuchenden darüber hinaus viel ausprobieren und selbst drucken. Das Museum ist Teil der Sächsischen Route der Industriekultur.

Nonnenstraße 38, 04229 Leipzig

www.druckkunst-museum.de

Öffnungszeiten: Mi – Fr 10 – 17 Uhr, Sa – So
11 – 17 Uhr, Mo und Di nur Gruppenführungen



Leipzig Card

Wer die Stadt bequem und vorteilhaft erkunden will, für den sind Leipzigs Welcome Cards ein Muss – egal, ob für einen oder drei Tage, einzeln oder in Familie. Das sind die Vorteile der Leipzig Card:

- freier Eintritt oder Ermäßigungen in Museen
- Preisvorteile bei Stadtführungen, Veranstaltungen, Bootsfahrten, in Gastronomie und Freizeiteinrichtungen
- freie Fahrt mit dem ÖPNV (Tarifzone 110, Leipzig)

Die Karten im Überblick

Die Leipzig Card erhalten Sie als

- **Tageskarte**
- **3-Tageskarte oder**
- **3-Tagesgruppenkarte**

in der Tourist-Information, vielen Vertriebsstellen und online über die LeipzigMOVE-App. Die **2-Tageskarte** können Sie exklusiv nur über die LeipzigMOVE-App buchen. Zudem gibt es auch die **Leipzig Regio Cards** für die Region Leipzig.

Buchen und informieren:

Leipzig Card



www.leipzig-card.de

Leipzig Regio Card



www.leipzig-card.de



Museum Zum Arabischen Coffe Baum

Museum Zum Arabischen Coffe Baum

Seit 1711 wird im ältesten Kaffeehaus Deutschlands das liebste Getränk der Sachsen ausgeschenkt. Mit mehr als 500 Ausstellungsstücken nimmt das Museum die Geschichte des Kaffees unter die Lupe: Kaffee als Geschenk des Orients, Genuss & Klischee, Kolonialgut, Mangelware in der DDR und als globales Handelsgut. Da bekommt man im Anschluss doch gleich Lust auf ein „Scheelchen Heeßen“ im Café des Coffe Baum.

- 🏠 Kleine Fleischergasse 4, 04109 Leipzig
- ℹ️ www.stadtgeschichtliches-museum-leipzig.de
- 🛒 Eintritt frei
- ⌚ Öffnungszeiten: täglich 11 – 19 Uhr

Naturkundemuseum Leipzig

Natural History Museum

In über einhundertjähriger Tradition ist das Naturkundemuseum Leipzig eine zentrale Institution generationenübergreifender naturwissenschaftlicher Bildung. Als Archiv der Biodiversität ist es Gedächtnis einmaliger Wissenschaftshistorie – ein Ort der Wissenschaft, an dem in Flora, Fauna, Geologie und Archäologie gesammelt, bewahrt und geforscht wird. Es existiert ein einzigartiger Wissensschatz und ein unschätzbarer Genpool.

- 🏠 Lortzingstraße 3, 04105 Leipzig
- ℹ️ naturkundemuseum.leipzig.de
- 🛒 Eintritt frei
- ⌚ Öffnungszeiten: Di – So 9 – 18 Uhr





N'OSTALGIE-Museum Leipzig

N'OSTALGIE-Museum – Exhibition
about everyday life in the GDR

Wie wohnten die Menschen in der DDR? Was hat es mit der Bückware auf sich? Und wie sah noch mal das Leipziger Messmännchen aus? Im N'OSTALGIE-Museum dreht sich alles um die Alltagskultur in der DDR. Das liebevoll und detailverliebt eingerichtete DDR-Wohnzimmer wirkt so echt, dass man denken könnte, die Besitzer kämen jeden Moment zurück, um ihrem Alltag nachzugehen. Wie bei einer kleinen Zeitreise.

- 🏠 Nikolaistraße 28 – 32, 04109 Leipzig
- ℹ️ www.nostalgiemuseum-leipzig.de
- ⌚ Öffnungszeiten: Di – So 10 – 18 Uhr



Panometer Leipzig

Panometer Leipzig

30

Die größten 360°-Panoramen der Welt finden sich im Panometer Leipzig. Der Künstler Yadegar Asisi präsentiert seine monumentalen Werke im Maßstab 1:1 in einem ehemaligen Gasometer. Die Bandbreite der gezeigten Werke ist groß: von der Völkerschlacht bei Leipzig, über die Folgen des 11. September in New York (bis 3.3.24) bis hin zu dem impressionistisch gemalten Panorama DIE KATHEDRALE VON MONET (ab 16.3.24). Wer in der Halle steht, hat das Gefühl inmitten der Kunst zu sein. Einen guten Überblick bekommt man hingegen vom 32 Meter hohen Aussichtsturm. Zeit sich verzauen zu lassen und genau hinzuschauen!

🏠 Richard-Lehmann-Straße 114,
04275 Leipzig

ℹ️ www.panometer.de

⌚ Öffnungszeiten: Mo – So 10 – 17 Uhr



© asisi



Der Regenwald ist weit entfernt, eigentlich. Denn das Phyllodrom ermöglicht eine Reise dorthin – ohne langen Flug und Jetlag. Hier erfahren Besucher mehr über Zoologie, Botanik und Ethnologie. Die Ausstellung umfasst unter anderem Tierpräparate und Ethnographika. Als besonderes Highlight können lebende Tier- und Pflanzenarten des Regenwaldes in zahlreichen realitätsnahen Lebensräumen bewundert werden.

- 🏠 Delitzscher Landstraße 38, 04158 Leipzig
- ℹ️ www.phyllodrom.de
- 🕒 Öffnungszeiten: Di – Sa 10 – 17 Uhr,
Feiertag geschlossen (sowie 24.12. und 31.12.)



Phyllodrom Regenwaldmuseum Leipzig

Rainforest Museum

31



Reclam-Museum

Reclam Museum

32

Es ist eine Institution der deutschen Literaturgeschichte – der Reclam-Verlag, den Anton Philipp Reclam 1828 in Leipzig gegründet hat. Und welcher Schüler kennt nicht die zumeist gelben Hefte von „Reclams Universal-Bibliothek“? Das liebevoll eingerichtete Museum umfasst eine Präsenzbibliothek mit 10.000 Reclam-Heften und eine Dauerausstellung zur Geschichte der 1867 gegründeten und damit ältesten noch existierenden deutschsprachigen Taschenbuchreihe. Die Bibliothek lädt zum Stöbern ein, und der originalgetreu nachgebaute Reclam-Bücher-Automat darf bedient werden.

- 🏠 Kreuzstraße 12, 04103 Leipzig
- ℹ️ www.reclam-museum.de
- 🛒 Eintritt frei, um Spenden wird gebeten
- 🕒 Öffnungszeiten: Di, Do 15 – 18 Uhr, an Feiertagen geschlossen (sowie zwischen Weihnachten und Neujahr)

Sächsisches Apothekenmuseum Leipzig



Saxon Pharmacy Museum

Im geschichtsträchtigen Gebäude der ehemaligen Homöopathischen Central-Apotheke gibt das Museum einen Einblick in den Alltag des traditionsreichen Berufes und die Entwicklung der Pharmazie Sachsen. Es informiert über historische Apothekentaxen und Rezepturen, Besucher erfahren interessante Geschichten über berühmte Apotheker und Geräte wie Pillenvergolder und Mutterkornmühle.

House icon: Thomaskirchhof 12, 04109 Leipzig
Info icon: www.apothekenmuseum.de
Clock icon: Öffnungszeiten: Di – Mi, Fr – So, 11 – 17 Uhr, Do 14 – 20 Uhr



Tipp: Buchen Sie eine Führung und pressen Sie Ihre eigenen Tabletten!



Tipp: Besichtigen Sie Schauplätze der Leipziger Psychiatrie-Geschichte bei einer historischen Stadtführung!



Sächsisches Psychiatriemuseum



Saxon Psychiatric Museum

In zehn Kapiteln wird die Geschichte der Psychiatrie in Sachsen erzählt. Im Mittelpunkt stehen die Lebensgeschichten berühmter Patienten: von Daniel Paul Schreber, der sächsischen Mundartdichterin Lene Voigt und von Johann Christian Woyzeck, der 1824 auf dem Leipziger Markt hingerichtet wurde und durch ein Drama von Georg Büchner bekannt ist. Der Arzt Christian August Fürchtegott Hayner setzte sich Anfang des 19. Jahrhunderts für eine bessere Behandlung ein, Hermann Paul Nitsche war an den nationalsozialistischen „Euthanasie“-Verbrechen beteiligt. Ein Raum widmet sich der Geschichte der Psychiatrie in der DDR. Originale Objekte und Materialien komplettieren die Ausstellung.

House icon: Mainzer Straße 7, 04109 Leipzig
Info icon: www.psychiatriemuseum.de
Clock icon: Öffnungszeiten: Mi – Sa 13 – 18 Uhr





Schillerhaus Leipzig

Leipzig Schiller House

Tipp: Besuchen Sie im Sommer eine Theateraufführung, ein Konzert oder eine Lesung im Schillergarten!

Heute ist Gohlis ein belebtes Gründerzeitviertel in Leipzig. Als Friedrich Schiller 1785 hier den Sommer verbrachte, war es ein verträumtes Dorf vor den Toren der Stadt. Weit weg von den Sorgen des Alltags schrieb der 25-Jährige in dem kleinen Bauernhaus seine Ode „An die Freude“. Der weltweit bekannte Text „Freude, schöner Götterfunken...“, den Beethoven später für seine 9. Sinfonie verwenden sollte, entstand also in Leipzig. Die Ausstellung „Götterfunken“ im Schillerhaus führt mit rund 100 Exponaten auf die Spur des jungen Dichters. Das Museum ist die älteste literarische Gedenkstätte im deutschen Raum.

Menckestraße 42, 04155 Leipzig

www.stadtgeschichtliches-museum-leipzig.de

Eintritt frei: Dauerausstellung

Öffnungszeiten: März: Di – So, Feiertage 10 – 16 Uhr

April – Oktober: Di – So, Feiertage 10 – 17 Uhr

November – Februar: geschlossen

LC



Schulmuseum Werkstatt für Schulgeschichte Leipzig

Leipzig School Museum

Los geht's auf eine Reise durch über 120 Jahre Schule. Zwei Klassenzimmer sind authentisch mit originalen Gegenständen nachgebildet. In ihnen kann man nicht nur durch die Zeit reisen, sondern auch durch verschiedene Schulformen, wie Volksschule, Waldschule und Carlebachschule, die erste jüdische Schule in Sachsen. Der zeitliche Fokus liegt auf unterschiedlichen Epochen: Schule in der Kaiserzeit, unter dem Hakenkreuz, in der DDR und die Zeit der Umbrüche ab 1989/90. Die multimediale Ausstellung beleuchtet verschiedene Erziehungsmethoden, es gibt Zeitzeugenberichte, schriftliche Quellen, Hörstationen, Fühlkästen und vieles mehr – ein tolles Erlebnis, nicht nur für Kinder!

Goerdelerring 20, 04109 Leipzig

schulmuseum.leipzig.de

Eintritt frei

Öffnungszeiten: Mo – Fr 9 – 16 Uhr,
an Feiertagen geschlossen



Schumann-Haus Leipzig

Schumann House

37

Die begnadete Pianistin und der aufstrebende Komponist – Clara und Robert Schumann bezogen 1840 in Leipzig ihr erstes gemeinsames Domizil in der Inselstraße, das heutige Schumann-Haus. Hier verbrachten sie ihre ersten vier Ehejahre, in denen unter anderem der gemeinsam komponierte Liederzyklus „Liebesfrühling“ entstand. In den historischen Räumen erwarten die Besucher verschiedene Klanginstallationen, die eine ganz besondere Atmosphäre erzeugen. Die Ausstellung thematisiert auch die Zerrissenheit der Eheleute zwischen Liebe und Kunst, Reichtum an Gaben und Ringen um Geld. Im Museum finden regelmäßig Konzerte statt.

■ Inselstraße 18, 04103 Leipzig

■ www.schumannhaus.de

⌚ Öffnungszeiten: Mo – Fr 14 – 18 Uhr,
Sa – So 10 – 18 Uhr, an Feiertagen
gesonderte Öffnungszeiten



Tipp: Die Museums-Rallye ist ein Highlight für kleine Detektive!

Stadtgeschichtliches Museum

Über 1.000 Jahre Geschichte kann Leipzig vorweisen.

Da hat sich einiges angesammelt: Über 600.000 Objekte – von der Urkunde über die Münze bis zum Foto – umfasst die Sammlung, die sich auf mehrere Standorte verteilt: Altes Rathaus, Haus Böttchergäßchen, Schillerhaus, Völkerschlachtdenkmal mit FORUM 1813, Museum Zum Arabischen Coffe Baum und nun auch das Capa-Haus.



Altes Rathaus



Old Town Hall

Der prächtige Renaissancebau (siehe Seite 45) ist das Wahrzeichen Leipzigs und beherbergt heute die Ständige Ausstellung zur tausendjährigen Stadtgeschichte. Im Festsaal, der Ratsstube und den angrenzenden Räumen auf zwei Etagen sind kostbare Originale und herausragende Objekte aus verschiedenen Epochen zu sehen – von den Anfängen der Stadt und der Entstehung der Messe über die Reformationszeit und die Blütezeit im 18. Jahrhundert, bis zu den beiden Weltkriegen im 20. Jahrhundert sowie der Friedlichen Revolution und der Nachwendezeit.

Markt 1, 04109 Leipzig

www.stadtgeschichtliches-museum.de

Eintritt frei: Dauerausstellung

Di – So, Feiertage 10 – 18 Uhr



Tipp: Freitags um 12:30 Uhr erleben Sie regelmäßig das Kurzkonzert „Klangpause“ im historischen Festsaal.



Haus Böttcher-gäßchen

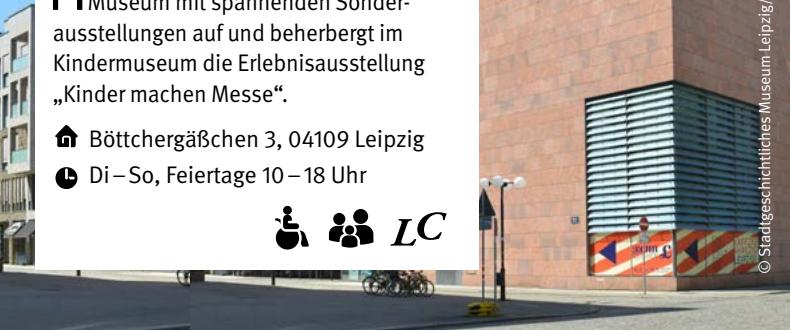


House
Böttchergrässchen

Hier wartet das Stadtgeschichtliche Museum mit spannenden Sonderausstellungen auf und beherbergt im Kindermuseum die Erlebnisausstellung „Kinder machen Messe“.

House Böttchergrässchen 3, 04109 Leipzig

Di – So, Feiertage 10 – 18 Uhr



Capa-Haus



Capa
House

In diesem Haus wurde am 18. April 1945 der US-Soldat Raymond J. Bowman von einem deutschen Scharfschützen erschossen – dokumentiert durch das weltbekannte Bild „Last Man to Die“ des Kriegsreporters Robert Capa. Die Ausstellung ist nicht nur Capa selbst, sondern auch der Fotografin Gerda Taro gewidmet.

House Jahnallee 61, 04177 Leipzig

www.capa-haus.org Eintritt frei

Di – Fr 11 – 16 Uhr,
jeden 3. Sonntag im Monat 11 – 16 Uhr



Straßenbahnmuseum Leipzig

Leipzig Tram Museum

41



© Gunnar Sattler

Untergebracht im ehemaligen Hauptdepot der „Leipziger Elektrischen Straßenbahn“ – erbaut 1895 – finden sich im Museum einige Raritäten: Rund 38 Trieb- und Beiwagen aus den Jahren 1896 bis 1988 sowie weitere schienengebundene Sonderfahrzeuge, Kraftomnibusse, ein Taxi und ein Verkehrsfunkwagen sind zu sehen. Viele davon wurden komplett restauriert und sind zu großen Teilen funktionsfähig. Zu verdanken ist dies den Enthusiasten eines gemeinnützigen Vereins.

- Apelstraße 1, 04129 Leipzig
- www.strassenbahnmuseum.de
- Öffnungszeiten: Mai – September:
jeder dritte Sonntag 10 – 17 Uhr



Werner Tübke war neben Wolfgang Mattheuer und Bernhard Heisig einer der wichtigsten Vertreter der Leipziger Schule. Viele verbinden wohl vor allem das monumentale Bauernkriegspanorama in Bad Frankenhausen mit ihm, doch sein umfangreiches Werk ist weit mehr. Das Museum in Tübkes einstigem Atelier in Gohlis bietet einen authentischen Einblick in sein Leben und Wirken. Mit Gemälden, Aquarellen, Zeichnungen und Skizzen sowie Druckgrafiken präsentiert die Dauerausstellung einen Querschnitt seines Oeuvres. Teile des Ateliers wurden mittels Zeitdokumenten so wieder hergerichtet, wie es der Künstler 2004 nach seinem Tod hinterlassen hat. Neben dem Museum Tübke ist im Haus auch die Sammlung Fritz P. Mayer zu sehen sowie wechselnde Ausstellungen in der Galerie Schwind.

Springerstraße 5, 04105 Leipzig

Eintritt frei

Di – Fr 10 – 18 Uhr, Sa 10 – 14 Uhr,
an Feiertagen geschlossen



42

Tübke Atelier

Tübke Studio



© Tübke Atelier e.V., Leipzig

Hier gehen kleine und große Besucher der Welt auf den Grund. Interaktive Stationen, Spiel-, Bastel- und Experimentiermöglichkeiten laden in den Dauer- und Wechselausstellungen zum Mitmachen und Mitdenken ein. Ergänzt wird das Haus durch einen Museumsgarten mit Outdoorstationen und ein Café. Die Mitmach-Ausstellungen und die Haus-Rallye bringen garantiert viele Erkenntnisse – egal ob für Jung oder Alt!

- 🏠 Zschochersche Straße 26, 04229 Leipzig
- 🌐 www.kindermuseum-unikatum.de
- 🕒 Öffnungszeiten: Di – Fr 14 – 18 Uhr, Sa – So 10 – 18 Uhr,
bitte Ferien-Sonderöffnungszeiten und Schließzeiten beachten



43

UNIKATUM Kindermuseum Leipzig

UNIKATUM Children's Museum



Tipp: Konzerte in der Kuppelhalle des Denkmals sind ein besonderes Erlebnis!

44

Völkerschlachtdenkmal und FORUM 1813

Monument to the Battle of the
Nations and FORUM 1813

Eine halbe Million Soldaten aus ganz Europa kämpften im Herbst 1813 in der Völkerschlacht bei Leipzig, der entscheidenden Schlacht der Befreiungskriege gegen die napoleonische Fremdherrschaft. Rund 90.000 Menschen starben damals. Seit 1913 erinnert das Völkerschlachtdenkmal an das Geschehen. Das 91 Meter hohe Monument gilt als größtes Denkmalsbauwerk. Die Aussichtsplattform bietet einen phänomenalen Panoramablick über Leipzig und die Umgebung. Im Museum FORUM 1813 werden die geschichtlichen Hintergründe, der Verlauf und die Folgen der Schlacht, unter anderem in einem Diorama, beleuchtet.

- 🏠 Straße des 18. Oktober 100, 04299 Leipzig
- 🌐 www.stiftung-voelkerschlachtdenkmal-leipzig.de
- 🕒 April – Oktober: Mo – So 10 – 18 Uhr,
November – März: Mo – So 10 – 16 Uhr



51



© PUNCTUM Alexander Schmidt

45 Zeitgeschichtliches Forum Leipzig

Leipzig Forum of Contemporary History

Ein Rundgang durch die deutsche Zeitgeschichte: Vom Ende des Zweiten Weltkriegs über die DDR bis in die Gegenwart der Bundesrepublik findet man im Zeitgeschichtlichen Forum Leipzig Antworten auf Fragen wie diese: Warum entstand die DDR und woran scheiterte sie? Wie lebten, arbeiteten und feierten die Menschen? Wie wuchs Deutschland seit 1990 wieder zusammen? Und wie steht es heute um die Demokratie? Die Dauerausstellung „Unsere Geschichte. Diktatur und Demokratie nach 1945“ vereint 2.000 Objekte, Fotos und Filme, die die Vergangenheit anschaulich erlebbar machen.

Grimmaische Straße 6, 04109 Leipzig

www.hdg.de/zeitgeschichtliches-forum

Eintritt frei

Öffnungszeiten: Di – So 10 – 18 Uhr



46

Zinnfigurenmuseum im Torhaus Döllitz

Döllitz Gatehouse with Tin Figure Museum

Das Torhaus Döllitz beherbergt mit über 100.000 Zinnfiguren eines der größten Zinnfigurenmuseen Europas. Auf drei Etagen geben kunstvoll gestaltete Einzelfiguren und detailreiche Dioramen einen Einblick in die Historie von Leipzig, dem Stadtteil Döllitz sowie der Geschichte und Herstellung von Zinnfiguren. Als ein Schauplatz der Völkerschlacht 1813 beherbergt es die weltgrößte Zinnfigurenausstellung zu diesem Thema. Höhepunkt ist das 25m² umfassende Groß-Diorama mit über zehntausend Figuren. Es zeigt die Kampfhandlungen des 18. Oktober 1813.

■ Helenenstraße 24, 04279 Leipzig (Döllitz-Dösen)

■ www.torhaus-doeлизt.eu

■ Öffnungszeiten: Mi, Sa – So, Feiertage 10 – 17 Uhr



© Zinnfigurenmuseum

In der Region Leipzig noch mehr entdecken

Alle, die von Museen und Galerien nicht genug bekommen, sollten einen Ausflug in die Region Leipzig machen: Dort finden sich viele weitere Museen wie das Heckel-Haus in Döbeln, wo der Maler, Expressionist und Mitbegründer der Künstlervereinigung „Brücke“ 1883 geboren wurde oder die Sammlung Georg Kolbe im Stadt- und Museumshaus Waldheim – Kolbe war einer der erfolgreichsten deutschen Bildhauer. In der Renaissance-Stadt Torgau hingegen dreht sich alles um die Reformation, so zum Beispiel in der Katharina-Luther-Stube.

Sehenswert sind auch das Stadt- und Waagenmuseum in Oschatz und das Museum Göschenhaus in Grimma, dem einstigen Landsitz des Leipziger Verlegers Georg Joachim Göschen, der u. a. Goethe und Schiller verlegte. Eher zum Staunen ist der „Leisniger Riesenstiefel“, der weltgrößte Lederstiefel, der sich im Stiefelmuseum in Leisnig befindet. Doch es gibt noch so viel mehr zu entdecken...

Auch zahlreiche weitere Burgen und Schlösser warten mit informativen und multimedialen Ausstellungen auf und laden zu einer Zeitreise ein: www.leipzig.travel/museen



Haus Raabe in Zwenkau



© Silvio Dittrich LTM



Geoportal in Mügeln



Ringelnatz-Geburtshaus in Wurzen



© Andreas Schmidt

Deutsches Fotomuseum in Markkleeberg



© Philipp Kirschner LTM

Für alle, die nicht genug bekommen – die Museumsnacht Halle & Leipzig

Tipp für Kunstliebhaber:
Sämtliche aktuellen
Ausstellungen und
Kunstveranstaltungen
auf einen Blick finden
Sie auf der Webseite
www.rundgang-kunst.de

An diesem Abend zeigen sich die Museen von ihrer besten Seite: Ausstellungsbesuch, Mitmachaktionen, Vorträge, besondere Führungen, Konzerte – das Programm ist riesig und für jeden etwas dabei! Doch nicht nur die rund 80 Museen sind Teil dieser Nacht, auch die Leipziger Innenstadt lädt mit einem abwechslungsreichen Programm zum Verweilen und Entdecken ein.
www.museumsnacht-halle-leipzig.de

Unterwegs durch die Musikgeschichte – die Leipziger Notenspur

Leipzig weist eine weltweit einzigartige Dichte von Wohn- und Wirkungsstätten berühmter Komponisten auf. Die Notenspur ist ein etwa fünf Kilometer langer Rundgang durch die Stadt (erkennbar an in den Boden eingelassenen Edelstahlelementen) mit 23 Stationen. Wer die Notenspuren-App auf sein Handy lädt, kann außerdem Musikstücken und kleinen Hörspielen über das Alltagsleben von Bach, Wagner & Co. lauschen. Die Notenspur wurde 2018 mit dem Europäischen Kulturerbe-Siegel ausgezeichnet. www.leipziger-notenspur.de



Leipzig's unique museum landscape

Anyone visiting Leipzig should definitely plan enough time for our museums. The sheer range of topics alone will enchant many culture lovers: the city is an international centre of fine and applied arts, which is why a visit to the Museum of Fine Arts or one of the numerous galleries is a must. In the Panometer and the Kunstkraftwerk, you might even think you are part of the artwork itself.

Leipzig is also a city of music of international standing with authentic composers' houses such as the Bach Museum, the Mendelssohn House, the Schumann House and the permanent Wagner exhibition. However, the rich history of music is only one part of the city's 1,000-year history: there is much more to see in the various locations of the Museum of City History, in the Forum of Contemporary History or in the N'OSTALGIE-Museum, where everyday life in the GDR is presented. The programme continues with science, technology, natural history, offers for children, literature and book printing ... In short: there is a lot to discover!

More information under: www.leipzig.travel/museums



Reiseangebot

Leipzig zum Kennenlernen

- 3 x Übernachtung inkl. Frühstück in einem unserer Partnerhotels
- Teilnahme an der öffentlichen „Großen Stadtrundfahrt“ (auch als Hop-On Hop-off Tour möglich)
- Einmaliger Eintritt zum Besuch des Völkerschlachtdenkmales / FORUM 1813
- 1 touristischer Stadtplan pro Zimmer

Buchbare Zusatzleistungen (gegen Aufpreis):

- LEIPZIG CARD zum Vorzugspreis mit 10 % Rabatt!

Termin: ganzjährig, vorbehaltlich der Verfügbarkeit

Anmeldeschluss: 4 Wochen vor Anreise

ab 239 €

Preis p.P. im DZ
EZ-Zuschlag ab 105 €

Service. Infos. Buchung.

Die Tourist-Information bietet ihren Gästen qualitativen Service: Infomaterial, Stadtpläne, Beratung, Insider-Tipps, Leipzig-Souvenirs, Reiseangebote, Stadtspaziergänge und -rundfahrten, Veranstaltungstickets sowie die Leipzig Card.

Zimmervermittlung
Tel. +49 (0)341 7104-255



Impressum:

Herausgeber:

Leipzig Tourismus und Marketing GmbH,
Grimmaischer Steinweg 8, 04103 Leipzig

Tel. +49 (0)341 7104-260,

Fax +49 (0)341 7104-271

info@ltm-leipzig.de,

www.leipzig.travel, www.leipzig.de

Redaktion: Elena Krauß

Konzeption und Realisation: Heimrich & Hannot GmbH

Druck: creo Druck & Medienservice GmbH

Redaktionsschluss: 05.11.2025

Änderungen vorbehalten. Alle Rechte vorbehalten.

Reproduktion in Datenverarbeitungsanlagen,

Wiedergabe auf elektronischen, fotomechanischen

oder ähnlichen Wegen, Funk und Vortrag – auch

auszugsweise – nur mit ausdrücklicher Genehmigung

des Copyrightinhabers.



Auch für Gruppen buchbar!

Weitere buchbare Angebote finden Sie unter
www.leipzig.travel/reiseangebote.

Buchungen und Informationen über
Leipzig Tourismus und Marketing GmbH
Grimmaischer Steinweg 8, 04103 Leipzig
Tel. +49 (0)341 7104-275
incoming@ltm-leipzig.de
www.leipzig.travel, www.leipzig.de

Angebot hier
online buchen:





www.leipzig.travel/museen



www.leipzig.travel/blog



www.facebook.com/leipzigtravel



www.instagram.com/leipzigtravel

#lieblingsleipzig